

# Marktgemeinde Sieghartskirchen

Wiener Straße 12

3443 Sieghartskirchen



## Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 29.02.2024

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 20:15 Uhr

**Ort, Raum:** Sitzungssaal des Gemeindeamtes

### Anwesend sind:

#### Vorsitzende(r)

Frau Bgm. Josefa Geiger ÖVP

#### stv. Vorsitzende(r)

Herr Vizebürgermeister Gerald Höchtel ÖVP

#### Geschäftsführende Gemeinderäte

Herr GGR Josef Brandfellner, Breitbandbeauftragter,  
digitaler Botschafter SPÖ

Herr GGR Peter Hofmarcher ÖVP

Herr GGR Martin Mühlbacher ÖVP

Herr GGR BR Andreas Arthur Spanring FPÖ

Herr GGR Sascha Sulzer ÖVP

Herr GGR Ing. Andreas Thomaso, Umweltge-  
meinderat, Energiebotschafter ÖVP

Frau GGR Dipl. Ing. Franziska Zahornicky  
GRÜNE

#### Gemeinderäte

Herr GR Benjamin Brandfellner SPÖ

Herr Alexander Buxbaum ÖVP

Herr GR Dipl. Ing. Walter Deckardt ÖVP

Herr GR Dipl.-Ing. Thomas Derntl GRÜNE

Frau GR Mag. Yasmin Dorfstetter GRÜNE

Frau GR Mag. Alexandra Gratz ÖVP

Herr GR Thomas Grieslehner ÖVP

Frau GR Petra Großinger ÖVP

Herr GR Walter Grubmüller ÖVP

Herr GR Hermann Höchtel, Sicherheitsgemeinderat  
SPÖ

Frau GR Nicole Kerck, Bildungsgemeinderat  
ÖVP

Herr GR Martin Knirsch ÖVP

Herr GR Lukas Krippel, Jugendgemeinderat  
ÖVP

Herr GGR Ing. Georg Kurzbauer, MA, Europege-  
meinderat ÖVP

Frau GR Melitta Linzberger FPÖ

Herr GR Matthias Obermaier ÖVP

Herr GR Philipp Pomikal ÖVP

Frau GR Gabriele Samer ÖVP

Frau GR Birgit Maria Steinbauer-Brandl SPÖ

Frau GR Renate Widhalm-Kalab SPÖ

#### Schriftführer

Herr OSekr Andreas Knirsch

### **Abwesend sind:**

#### **Gemeinderäte**

Herr GR Mag.iur. Lukas Lobinger	FPÖ	entschuldigt
Herr GR Bernhard Neunteufel	ÖVP	entschuldigt
Herr GR Hannes Sprengnagl	ÖVP	entschuldigt
Herr GR Thomas Stummer	ÖVP	entschuldigt

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung
3. Dienstbarkeitsvertrag Trafostation Parz.Nr.: 755 KG Ried am Riederberg  
Vorlage: AL/745/2024
4. Pachtansuchen Heindl Franz jun. Ried Hauptstraße: KG Ried Teilfläche Parz. 782  
Vorlage: AL/751/2024
5. Aufstellung Bienenstöcke auf Gemeindegrund KG Rappoltenkirchen Parz. 215/1, Wald bei Kuhweide  
Vorlage: AL/748/2024
6. ABA digitales LIS, BA 13, KG Öpping - Anschluss Tirolersiedlung Zusicherung von Förderungsmitteln aus NÖ Wasserwirtschaftsfonds  
Vorlage: AL/743/2024
7. WVA digitales LIS, BA 09, KG Öpping - Anschluss Tirolersiedlung Zusicherung von Förderungsmitteln aus NÖ Wasserwirtschaftsfonds  
Vorlage: AL/744/2024
8. Zweckzuschuss kommunale Impfkampagne - Weiterverwendung 2024  
Vorlage: KV/110/2024
9. Förderabrechnung VRFA Ollern  
Vorlage: AL/747/2024
10. Verlängerung der Bausperre nach § 35 ROG für Sieghartskirchen bzw. tlw. KG Wagendorf  
Vorlage: AL/746/2024

**Protokoll:****Öffentlicher Teil****zu 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin begrüßt die erschienenen Gemeinderäte und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

**Bericht der Bürgermeisterin:****Bankenstand zum 28.02.2024:**

Raika		€ 3 630 863,00
Raika Bankomat		€ 128 382,85
PSK		€ 1 870 964,83
VB		€ 183 437,04
		€ 5 813 647,72

**zu 2 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung**

Gegen die Abfassung der letzten Verhandlungsschrift vom 01.02.2024 wird kein Einwand erhoben.

**zu 3 Dienstbarkeitsvertrag Trafostation Parz.Nr.: 755 KG Ried am Riederberg  
Vorlage: AL/745/2024****Sachverhalt:**

Im Zuge einer Grundstücksteilung in Ried am Riederberg Teichgasse, wurde ein neuer Standort für den Trafo festgelegt und dieser Teil dem Grundstück 755, KG Ried am Riederberg (öffentliches Gut) zugeschlagen. Auf diesem Grundstück wird eine neue Trafostation der EVN errichtet. Es ist nunmehr eine Dienstbarkeitsvereinbarung abzuschließen. Von der EVN wurde ein Dienstbarkeitsvertrag vorgelegt (siehe Beilage).

**Antrag von Gemeindevorstand:**

Der Gemeinderat möge den beiliegenden Dienstbarkeitsvertrag zum Beschluss erheben.

**Beschluss Gemeindevorstand:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Beschluss Gemeinderat:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**zu 4 Pachtansuchen Heindl Franz jun. Ried Hauptstraße: KG Ried Teilfläche Parz. 782  
Vorlage: AL/751/2024****Sachverhalt:**

Im Zuge der Erhebung von Teilflächen bemerkte Hr. Andreas Bohne, dass in Ried ein Teil der Parzelle 782 von Hr. Heindl bewirtschaftet wird, dieser aber nur für die Parz. 364/19 Pacht bezahlt. Die Parzelle 364/19 ist direkt im Anschluss an die Parzelle 782.

Hr. Heindl jun. hat seinen Vater gefragt und Hr. Bohne zurückgerufen. Der Vater war der Meinung, dass die Parz. 782 die Parzelle 364/19 wäre.

Laut GIS-Orthofoto beträgt die Fläche der Parzelle 364/19 ca. 573,73 m<sup>2</sup>.

Laut Kopie der Hofkarte beträgt die Fläche der Parzelle 782 2.949 m<sup>2</sup>. Dafür wird keine Pacht vorgeschrieben.

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt: Ein neuer Pachtvertrag über die Parzelle 364/19 574m<sup>2</sup>+ Parzelle 782 2949 m<sup>2</sup> beide KG Ried soll aufgestellt werden.

Der aktuelle Pachtpreis von 150€/ha/ Jahr für Wiesen soll verrechnet werden. In Summe 0,3523ha x 150€ = 52,85€/Jahr

**einstimmig**

**Antrag von Gemeindevorstand:**

Der Gemeinderat möge die Verpachtung der Teilfläche der Parz.Nr.: 782, KG Ried am Riederberg, an Herrn Franz Heindl jun. zu einem Pachtpreis von 0,3523ha x 150€ = 52,85€/Jahr zu beschließen.

Es soll ein neuer Pachtvertrag mit den bereits gepachteten Flächen plus der nun hinzukommenden Flächen erstellt werden.

**Beschluss Gemeindevorstand:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Beschluss Gemeinderat:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

zu 5 **Aufstellung Bienenstöcke auf Gemeindegrund KG Rappoltenkirchen Parz. 215/1, Wald bei Kuhweide**  
Vorlage: AL/748/2024

**Sachverhalt:**

Hr. Ing. Ernst Bernt Buchenstraße 19 3032 Eichgraben möchte auf dem Gemeindegrundstück 215/1 KG Rappoltenkirchen einen Bienenstand aufstellen.

Bisherige Vorgangsweise: Als Basis soll der Mindestpreis für Pacht Holzlagerung herangezogen werden = 20€/Jahr. Beachten: NÖ Bienenzuchtgesetz § 2 Hinweis zur Aufstellung von Bienenständen

**Beschluss:** Der Ausschuss empfiehlt eine Verpachtung für einen Bienenabstellplatz im Gemeindevald bei der Kuhweide KG Rappoltenkirchen Parz.Nr 215/1 um 20€/ Jahr an Herrn Ing. Ernst Bernt, Buchenstraße 19, 3032 Eichgraben. Zu beachten: NÖ Bienenzuchtgesetz § 2 Hinweis zur Aufstellung von Bienenständen

**einstimmig**

**Antrag von Gemeindevorstand:**

Der Gemeinderat möge die Verpachtung der Fläche an Herrn Ing. Ernst Bernt zu einem jährlichen Pachtzins von € 20,- beschließen. Der Hinweis auf § 2 NÖ Bienenzuchtgesetz soll in den Pachtvertrag aufgenommen werden.

**Beschluss Gemeindevorstand:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Beschluss Gemeinderat:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

zu 6 **ABA digitales LIS, BA 13, KG Öpping - Anschluss Tirolersiedlung Zusicherung von Förderungsmitteln aus NÖ Wasserwirtschaftsfonds**  
Vorlage: AL/743/2024

**Sachverhalt:**

Der NÖ Wasserwirtschaftsfonds hat der Gemeinde mit Zusicherung vom 18.01.2024, WA4-WWF-50769013/2 zur Finanzierung des Leitungsinformationssystem für Abwasser, Bauabschnitt 13 einen Förderungsbetrag in Form eines nicht rückzahlbaren Beitrages in Höhe von € 1.323,-- auf Basis der derzeit vorläufig förderfähigen Kosten des LIS in Höhe von € 14.000,-- zugesichert.

**Antrag von Gemeindevorstand:**

Der Gemeinderat beschließt über Antrag des Bürgermeisters einstimmig, folgende Annahmeerklärung:

**ANNAHMEERKLÄRUNG**

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen erklärt aufgrund des Beschlusses des Gemeindevorstandes bzw. des Gemeinderates vom die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 18.01.2024, WA4-WWF-50769013/2 für den Bau der Abwasserversorgungsanlage Sieghartskirchen, KG Öpping – Anschluss Tirolersiedlung inkl. LIS, Bauabschnitt 13

**Beschluss Gemeindevorstand:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Beschluss Gemeinderat:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

zu 7 **WVA digitales LIS, BA 09, KG Öpping - Anschluss Tirolersiedlung Zusicherung von Förderungsmitteln aus NÖ Wasserwirtschaftsfonds**  
Vorlage: AL/744/2024

**Sachverhalt:**

Der NÖ Wasserwirtschaftsfonds hat der Gemeinde mit Zusicherung vom 18.01.2024, WA4-WWF-50770009/2 zur Finanzierung des Leitungsinformationssystem für die Wasserversorgungsanlage, Bauabschnitt 09 einen Förderungsbetrag in Form eines nicht rückzahlbaren Beitrages in Höhe von € 993,-- auf Basis der derzeit vorläufig förderfähigen Kosten des LIS in Höhe von € 8.000,-- zugesichert.

**Antrag von Gemeindevorstand:**

Der Gemeinderat beschließt über Antrag des Bürgermeisters einstimmig, folgende Annahmeerklärung:

**ANNAHMEERKLÄRUNG**

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen erklärt aufgrund des Beschlusses des Gemeindevorstandes bzw. des Gemeinderates vom die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 18.01.2024, WA4-WWF-50770009/2 für den Bau der Wasserversorgungsanlage Sieghartskirchen, KG Öpping – Anschluss Tirolersiedlung inkl. LIS, Bauabschnitt 09

**Beschluss Gemeindevorstand:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Beschluss Gemeinderat:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

zu 8 **Zweckzuschuss kommunale Impfkampagne - Weiterverwendung 2024**  
Vorlage: KV/110/2024

**Sachverhalt:**

Von den Geldern der Impfkampagne wurde in der Vergangenheit nur ein Teil verwendet und es ist daher für 2024 wieder ein Vorschlag erarbeitet worden, wofür diese wieder verwendet werden sollen.

Vorschlag: € 3.000,-- für die Schulen VS und MS und € 2.000 für die ASO für Schulprojekte

Weiterer Vorschlag: Reparatur Ballplatz Mittelschule. Der Schneeschaden ist nur zum Teil durch eine Versicherung gedeckt (rund € 13.000,--) Es gibt eine Kostenschätzung für die Reparatur von rund € 22.000,--. Vorschlag der Rest soll aus diesen Mitteln zugeführt werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die finanzielle Bedeckung ist gegeben.

**Antrag von Gemeindevorstand:**

Der Gemeindevorstand möge die Zuwendung an die Schulen VS und MS von € 3.000,-- und € 2.000,-- für die ASO beschließen.

Für die Reparatur soll das Geld nicht herangezogen werden.

**Beschluss Gemeindevorstand:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Beschluss Gemeinderat:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Anmerkung:

Es wird vereinbart, dass für die neue Heizperiode 2024/2025 ein Zuwendungsvorschlag zum Heizkostenzuschuss erstellt werden soll.

**zu 9 Förderabrechnung VRFA Ollern  
Vorlage: AL/747/2024**

**Sachverhalt:**

Es liegt nun die Förderabrechnung mit dem VRFA Ollern vor. Gegenüber dem ursprünglichen Kostenvoranschlag von € 268.037,78 (Grundlage des damaligen GR-Beschlusses) beliefen sich die Gesamtkosten auf € 271.199,54 inkl. MWSt.

Der Gemeindeanteil wäre daher € 109.279,82. Mehrkosten für die Gemeinde von € 2.287,90.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die finanzielle Bedeckung ist gegeben.

**Antrag von Gemeindevorstand:**

Der Gemeinderat möge die Mehrkosten von € 2.287,90 beschließen.

**Beschluss Gemeindevorstand:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Beschluss Gemeinderat:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**zu 10 Verlängerung der Bausperre nach § 35 ROG für Sieghartskirchen bzw. tlw. KG Wagendorf**

**Vorlage: AL/746/2024****Sachverhalt:**

Im Gemeinderat vom 17.03.2022 wurde die Bausperre für Sieghartskirchen beschlossen. Die Arbeiten am Bebauungsplan sind noch nicht abgeschlossen und daher ist die Verlängerung der Bausperre notwendig.

Das Raumplanungsbüro Haselberger hat uns einen Entwurf für die Verlängerung vorbereitet.

**Antrag von Gemeindevorstand:**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sieghartskirchen hat bei seiner Sitzung am  
..... folgende

## V E R O R D N U N G

beschlossen:

**§ 1** Gemäß § 35 (3) des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014 idgF. wird die am 17.03.2022 - für die in der Plandarstellung mit der PZ.: SIHA-BS5-12343-BBP näher dargestellten Flächen in der Marktgemeinde Sieghartskirchen - beschlossene Bausperre „BS5“ um ein Jahr verlängert. Der Geltungszeitraum der Verlängerung beginnt am 21.03.2024.

**§ 2 Ziel der Bausperre (unverändert gemäß GR-Beschluss vom 17.03.2022):**

*Die Marktgemeinde Sieghartskirchen verzeichnet seit den 1970-er Jahren einen kontinuierlich starken Anstieg der Einwohnerzahlen von durchschnittlich etwa 15% pro Dekade. Von 1971 bis 2021 betrug der Einwohnerzuwachs ca. 3.300 Personen (+78%).*

*Dieses anhaltend starke Wachstum ist auf den ständig zunehmenden Siedlungsdruck im Umland von Wien zurückzuführen, der sich inzwischen nicht nur auf bisher unbebaute Wohnbaulandreserven richtet, sondern auch auf Baulücken bzw. sogar bereits bebaute Baulandflächen insbesondere im Hauptort der Großgemeinde Sieghartskirchen übergreift.*

*Zur Vermeidung von siedlungsstrukturellen Fehlentwicklungen beabsichtigt die Marktgemeinde Sieghartskirchen daher, das Örtliche Raumordnungsprogramm bezüglich der Rahmenbedingungen für die zukünftige Siedlungs- und Einwohnerentwicklung zu ändern und für die Baulandflächen in der KG Sieghartskirchen bzw. teilweise KG Wagendorf einen Bebauungsplan zu erlassen.*

**§ 3 Zweck der Bausperre (unverändert gemäß GR-Beschluss vom 17.03.2022):**

*Die oben angeführte Zielsetzung soll im Hinblick auf eine geordnete zukünftige Entwicklung durch die Ausarbeitung eines auf einer detaillierten Bestandserhebung und -analyse ausgearbeiteten Bebauungsplanes (Festlegung von Bauungsbestimmungen, wie max. Bauungsdichte, Bauungsweise, höchstzulässige Gebäudehöhe, Baufluchtlinien, textliche Bauungsvorschriften u.a. hinsichtlich der Festlegung einer „Mindestbauplatz-größe“, etc.) erreicht werden.*

*Bis zur Rechtskraft dieses Bebauungsplanes müssen in den in der Plandarstellung*

„gelb“ hinterlegten Teilbereichen im Zuge von Grundstücksteilungen bzw. -zusammenlegungen neu geschaffene Bauplätze eine Mindestgröße von 500m<sup>2</sup> aufweisen, und es darf im Falle von Neu- und Zubauten - auch auf bestehenden Bauplätzen - eine Bebauungsdichte von „150m<sup>2</sup> + 15% der Bauplatzfläche“ und eine max. Gebäudehöhe von Bauklasse „II“ nicht überschritten werden. Damit soll der Charakter der in diesen Bereichen dominierenden Ein- bis Zweifamilienhausbebauung abgesichert werden.

Weiters müssen bis zur Rechtskraft des Bebauungsplanes in den in der Plan-darstellung „orange“ bzw. „rot“ hinterlegten Teilbereichen im Zuge von Grundstücksteilungen bzw. -zusammenlegungen neu geschaffenen Bauplätze eine Mindestgröße von 1500m<sup>2</sup> aufweisen und es darf im Falle von Neu- und Zubauten - auch auf bestehenden Bauplätzen - eine max. Gebäudehöhe von Bauklasse „II“ nicht überschritten werden. Weiters darf für diese Teilbereiche im Falle von Neu- und Zubauten - auch auf bestehenden Bauplätzen - die Geschoß-flächenzahl max. 0,4 („orange“) bzw. max. 0,8 („rot“) nicht überschritten werden. Damit soll der Charakter der bestehenden Bebauungsstrukturen im historischen Ortskern von Sieghartskirchen und in dessen Randbereichen möglichst erhalten und abgesichert werden.

§ 4 Diese Verordnung tritt mit ihrer Kundmachung in Kraft.

**Beschluss Gemeindevorstand:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Beschluss Gemeinderat:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

Für die Richtigkeit:

Datum: 18.04.24



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: [www.signaturpruefung.gv.at](http://www.signaturpruefung.gv.at) bzw. [www.sieghartskirchen.gv.at](http://www.sieghartskirchen.gv.at)